

V. Abteilung: Altertümer

Die Arbeit an den Poetae ruhte auch in diesem Jahr ganz auf den Schultern von Prof. Karl Strecker-Berlin. Er stellte die Indices zu dem 5. Band der Poetae, soweit die Druckbogen vorliegen, her. Im Herbst konnte auch mit dem Satz des 6. Bandes, der Nachträge aus der Karolingerzeit bringt, begonnen werden. Bisher ist der Druck bis zum 20. Bogen vorgeschritten. Da Norbert Fickermann weiterhin im Wehrdienst stand und nur wenig helfen konnte — während seines Urlaubs gelang es ihm, seinen Abschnitt über Gottschalk noch kurz vor der Drucklegung einmal zu revidieren — hat sich Prof. Otto Schumann-Frankfurt liebenswürdigerweise für das Mitlesen der Korrekturen zur Verfügung gestellt und viel Zeit und Mühe darauf verwendet.

In den Schriften des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde, Band 7, ist von Prof. Anton Michel eine Ausgabe: „Die Sentenzen des Kardinals Humbert, das erste Rechtsbuch der päpstlichen Reform“ erschienen.

Band 8, der eine Ausgabe des „Breviloquiums“ des Wilhelm von Ockham enthalten wird, ist im Druck; für Band 9 ist eine Reihe von Abhandlungen zur Geschichte des 12. Jahrhunderts mit dem Titel: Kaiser und Herzog während der Regierung Friedrichs I. vorgesehen; die Arbeiten sind schon zum Druck fertiggestellt.

Um die griechischen, arabischen usw. Quellen zur deutschen Geschichte des 12. Jahrhunderts für einen breiteren Kreis zugänglich zu machen, wurde beschlossen, von ihnen eine zweisprachige Ausgabe zu veranstalten. Dr. Konrad Heilig hat diesen Auftrag übernommen und auch schon mit den Vorbereitungen begonnen.

In der Schriftleitung des Deutschen Archivs unterstützte Dr. Thea Vienken den Berichtersteller.

Frl. cand. phil. Sabine Lietzmann ordnete die Sammlung alter Urkunden-Photographien des Instituts und hatte die laufend eingehenden Photokopien, die im Auftrage des Reichsinstituts in Frankreich und Belgien gemacht worden sind, in Verwaltung.

Den Anschaffungsdienst in der Bücherei besorgte Dr. Erdmann, während die Katalogisierungs- und Ordnungsarbeiten Frl. Dr. Annelies Ritter erledigte.